



Aula, Hauptgebäude, Universität Bern, Hochschulstrasse 4, Bern

Bitte bestätigen Sie Ihre Teilnahme **bis am 15. Dezember 2008** per e-mail an iya2009@unige.ch, oder mittels beiliegender Antwortkarte.

sc | nat ⁺

Swiss Academy of Sciences
Akademie der Naturwissenschaften
Accademia di scienze naturali
Académie des sciences naturelles



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Département fédéral de l'intérieur DFI
Secrétariat d'Etat à l'éducation et à la recherche SER

Für zusätzliche Informationen:

IYA 2009
Observatoire de Genève
Chemin des Maillettes 51
1290 Sauverny / Versoix

Tel. 022 379 22 00
Fax 022 379 22 05
iya2009@unige.ch



E I N L A D U N G

15:00

Message de bienvenue

Prof. D. Schaerer, UniGE, Präsident der Schweizerischen Gesellschaft für Astrophysik und Astronomie

IYA2009 und die Schweiz

Dr M. Dell'Ambrogio, Staatssekretär für Bildung und Forschung

L'astronomie en Suisse: des ténors sur la scène mondiale

Prof. W. Benz, UniBE, Präsident des Schweizerischen Komitees für Weltraumforschung

Amateurastronomie - eine Liebhaberei mit Nähe zur Wissenschaft

M. Hubmann, Präsident der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft

Schweizer Astronomie im internationalen Kontext: ein kleines Land mit grossen Ambitionen

Dr B. Leibundgut, Leiter Wissenschaft, Europäische Südsternwarte (ESO)

L'Année Mondiale de l'Astronomie en Suisse

Dr P. Dubath, UniGE, Schweizer IYA2009 Koordinator

16:00

Pause

16:30

Musikalisches Intermezzo

16:45

Once upon a time 13.7 billion years ago...

Prof. S. Lilly, ETH Zürich, Institut für Astronomie

17:15

Musikalisches Intermezzo

17:30

A la recherche d'autres Mondes

Prof. M. Mayor, UniGE, Observatorium Genf

18:00

Apéritif und Buffet



Im Jahr 1609 benutzt Galileo zum ersten Mal ein Fernrohr um die Gestirne zu studieren. Diese Beobachtungen markieren den Beginn einer neuen Epoche, in welcher unser Weltbild für immer verändert wurde.

Zum Anlass dieses 400-jährigen Jubiläums wurde das Jahr 2009 offiziell von der IAU, der UNESCO, und der UNO zum «**Internationalen Jahr der Astronomie**» (IYA2009) erklärt.

Die Aktivitäten für die Öffentlichkeit werden am

**Donnerstag, den 5. Februar 2009
um 15:00 in der Aula der Universität Bern**

eröffnet. Wir freuen uns, Sie zu diesem festlichen Anlass unter dem Titel « Astronomy in Switzerland: top science for a small country » einladen zu dürfen. Anwesend werden Persönlichkeiten von Politik, Bundesverwaltung, Hochschulen, sowie Vertreterinnen und Vertreter aus der schweizerischen Astronomie sein.

Bitte diese Einladung beim Eintritt vorzeigen.

Bitte wenden



**Seit Galilei,
mit dem Blick
in die Zukunft...**

5. Februar 2009